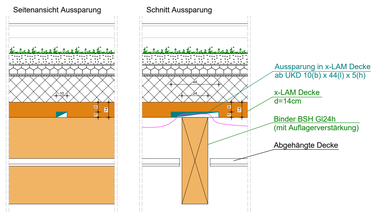
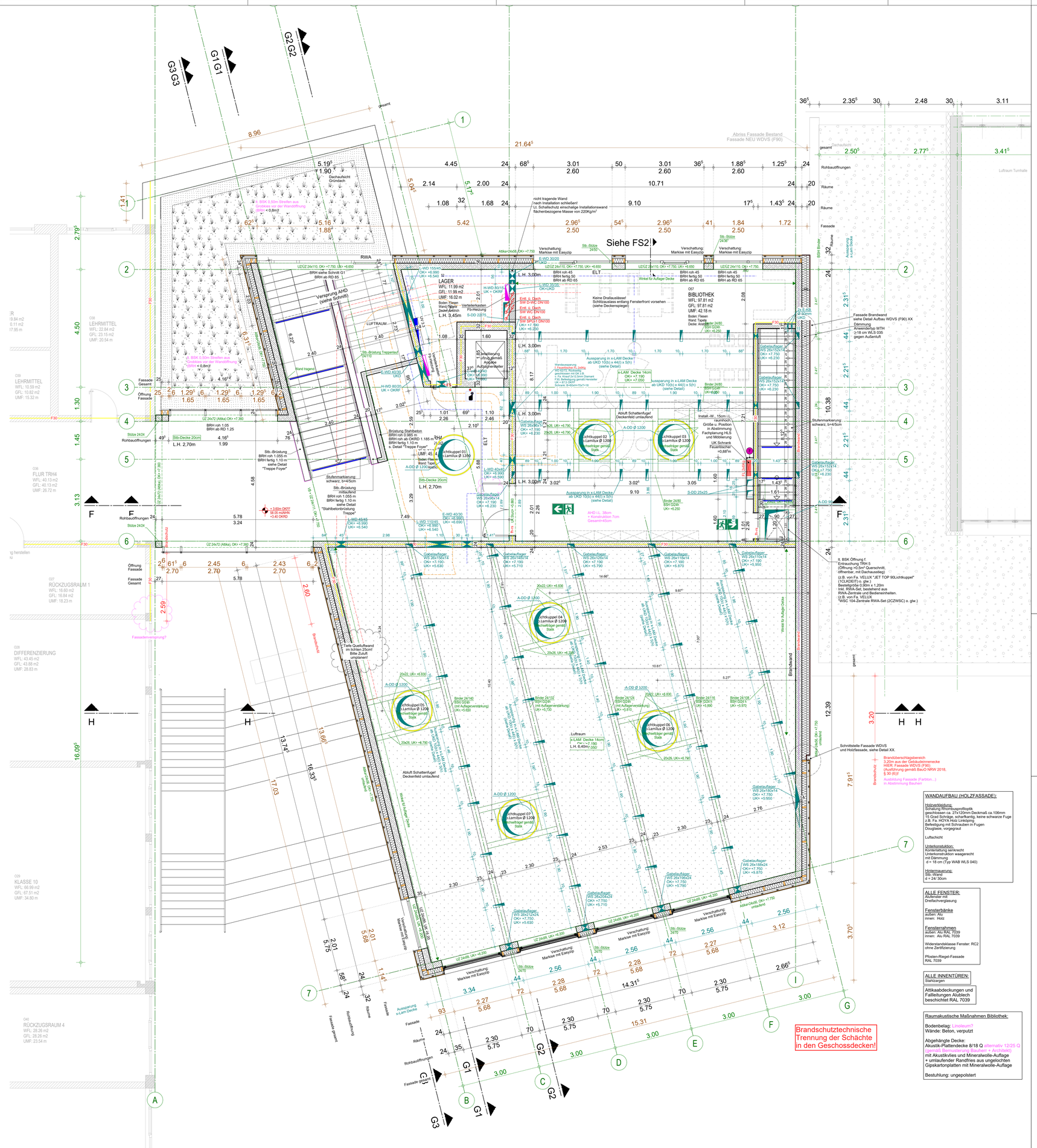
DETAIL
Aussparung x-LAM Decke



LEGENDE TROCKENBAU:

(7) Trockenbau Vorsatzschale Nr.6:
z.B. W625.de Vorsatzschale mit CW-Profil
von der Fa. KNAUF
- Metallständer CW 100
- Korrosivitätskategorie C1 (unbedeutend)
- Wasserreinwirkungsklasse W0-I
- Hohlraum ca. 250mm
- zweilagig beplankt z.B. von Fa. Knauf "Knauf Bauplatte" (2x12,5mm)



LEGENDE:

Material
- Bestand
- Mauerwerk
- Stahlbeton
- Stb Fertigteil
- Beton unbewehrt
- Dämmung
- Leichtbauwand
- Erdreich
- Sperrschicht
- Kiesschicht
- Stahl
- Abbruch
- Bodenaufbruch (BD)
- Bodenschlitz (BS)
- Deckendurchbruch (DD)
- Deckenschlitz (DS)
- Wanddurchbruch (WD)
- Wandschlitz (WS)

Brandschutz
- F90 - Bauteil
- F30 - Bauteil
- Brandwand
- F90 Feuerwiderstandsklasse
- 1.Rettungsweg
- Feuerlöscher
- fh+rs feuerhemmend, rauchdicht und selbstschließend
- rs rauchdicht und selbstschließend
- hf + D +S hochfeuerhemmend, dicht und selbstschließend
- FLTS Türtechnik: Freilauftürschließer
- barrierefreies Bedienelement an Türen / Außigen inkl. Positionsangabe (DIN 18040 / DIN EN 81-70)

Abkürzungen

OK	Oberkante
UK	Unterkante
OKG	Oberkante Gelände
RFB	Rohfußboden
FFB	Fertigfußboden
BRH	Brüstungshöhe
RR	Regenfallrohr
GR	Gurtroller
FBH	Fußbodenheizung
	Rolladen elektrisch
	mech. be- und entlüftet

Vermaßung / Linien
- +1.00 Oberkante Fertigbau
- +1.00 Oberkante Rohbau
- -12.195 Unterkante Fertigbau
- -12.195 Unterkante Rohbau
- OKFFB=0.00 OKRB -0.15 Höhe Böden
- +0.00 UNN Höhe UNN vorhanden
- +0.00 UNN Höhe UNN geplant
- 10 Vermaßung Durchbrüche
- 15 Vermaßung Ausbau
- Baugrenze
- Baulinie
- Achse
- Schnittlinie
- Schmutzwasser
- Schmutzwasser Bestand
- Regenwasser
- Regenwasser Bestand
- Mischwasser
- Mischwasser Bestand
- Heizungsleitung
- Zuluft
- Abluft

Zusammenfassung Bauteilaufbauten gemäß des Schallschutzes gegen Außenlärm:
(gemäß Schallschutzgutachten, Tab. 2-1, B.S._18.04.2024):

- Außenwand R'w >53dB ≙ 24cm Stahlbeton
- Dach R'w > 57dB ≙ 22cm Stahlbeton
- Dachaufbau mit Holz:
  Hier gibt es keinen gesrüften Dachaufbau mit Holzdaesardämmung!
  Herbei wird die Begrünung mit einer spezifische Masse
  von m' > 87 Kg/m² berücksichtigt.
  Dies sollte it. fachlicher Einschätzung das Schalldämm-Maß einhalten!
  Her Nachweis durch Prüfbeugnis/Messung.
  Achtung Dachdämmung Holzbauer:
  Zweisher der Abdichtung muss ein rechnerischer Nachweis
  für den Feuchteschutz erfolgen (Hersteller/Fachplaner).
- Oberlichter R'w > 35dB
- Fenster inkl. Entdauelelemente R'w > 36dB
  (Fuge, beibeilig abgedichtet mit Bauanschlussfolie > 1mm)

Zusammenfassung vom Vereinbarten Schallschutzniveau
(gemäß Schallschutzgutachten, Tab. 2-1, B.S._18.04.2024):

- Geschossdecken R'w > 55dB, L'n,w < 53dB
- Wand zwischen Flur und Aufenthalts R'w > 41dB
- Glastennwand zwischen Mensa und Flur R'w > 57dB
- Wand zwischen Bibliothek und Aula/Flur R'w > 52dB
- Türen zwischen Unterrichtsräumen/ähnlichen Räumen und Fluren R'w > 32dB
  Achtung Nur Herstellernachweis erforderlich! Prüfzeugnis! Tür Rw gr.31dB
- Treppenläufe v. Podeste (EMPFEHLUNG!) L'n,w < 53dB,
  Tronsole umfasend einarbeiten!
- Aufzugswand R'w > 57dB, m' > 740kg/m² gemäß DIN 8809 / k32cm Stahlbeton.
  Der Aufzug ist it. Schallschutznachweis doppelt eisolisch zu lagern.
- Schalldruckpegel von TGA $L_{Timax,n}$ < 35dB

ZU BEACHTEN:

Gültig für die Rohbauausführung sind nur die Architektenwerkpläne M. 1:50!
Änderungen, die die allgemeine Bauausführung betreffen, werden nur in diese Pläne eingetragen.

Die Ausführungspläne sind nur gültig in Verbindung mit Statik, Bewehrungsplänen, Wärmeschutznachweis und Baugrunduntersuchung.
Bei der Ausführung aller Bauteile einschließlich Heizungsanlage sind die Vorgaben nach EnEV zu beachten.
Innenliegende Räume werden mechanisch be- und entlüftet.
Ein Bodengutachten wird ausdrücklich empfohlen.

Maße sind vom ausführenden Unternehmen eigenverantwortlich zu prüfen, auch am Bau.
Differenzen sind der Bauleitung anzuzeigen.
Maße dürfen aus der Zeichnung nicht abgegriffen werden.

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse beziehen sich auf OKFF.
Abmauerungen und Verkleidungen der Installationsschächte dürfen erst nach Montage und Abnahme der Haustechnik erstellt werden.

Angrenzende Gewerke und bestehende Bauteile sind vor Verunreinigung und Beschädigung zu schützen.

Die fertigungstechnisch und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers.
Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	NAME
p			
o			
n			
m	24.02.2026	ANPASSUNG STATIK (v. 23.02.2026)	nh
l	23.02.2026	BESCHRIFTUNG ANGEPASST	nh
k	12.01.2026	AULAWAND AN STATIK ANGEPASST	nh
i	26.05.2025	LICHTKUPPEL U. S&D-PLANUNG ANGEP.	le
h	04.04.2025	FASSADE NORD, TREPPE FOYER ANGEPASST.	le
g	30.01.2025	ABSTIMMUNG BAUHERR EINGTR. (TRH FOYER TÜR TECHNIK, TRH 5, ERGÄN. SICHTBETONO.)	le
f	16.12.2024	SCHALLSCHUTZ + BRANDSCHUTZW. EINGETR.	le
e	20.08.2024	S&D-PLANUNG EING. (v. 23.07.24)/TÜR IN RAUM 052 ERGÄNZT/AUSSPAR. BINDER ELT EING./FBH & UV EING.	le
d	02.07.2024	S&D-PLANUNG EINGETR.	le
c	16.02.2024	ANGABEN AUS BARRIEREFREIK. EINGT. ÜZ TRH 5 ERGÄNZT., S&D EINGETR.	le
b	04.08.2023	STATIK EING. (05.04.23), LICHTKUPPELN	le
a	10.03.2023	ÜBERARBEITUNG	le
	14.09.2022	PLAN ERSTELLT	jr

WANDAUFBAU (HOLZFASSADE):

Holzverkleidung:
Schalung Rhombusprofiloptik
geschlossen ca. 27x120mm Deckmaß ca 106mm
15 Grad Schräge, scharfkantig, keine schwarze Fuge
z.B. Fa. HOYA Holz Linköping
Befestigung mit Schrauben in Fugen
Douglasie, vorgegrundt

Luftschicht

Unterkonstruktion:
Konterlattung senkrecht
Unterkonstruktion waagerecht
mit Dämmung
d = 18 cm (Typ WAB WLS 040)

Hintermauerung:
Stb.-Wand
d = 24/ 30cm

ALLE FENSTER:
Alufenster mit
Dreifachverglasung

Fensterbänke
außen: Alu
innen: Holz

Fensterrahmen
außen: Alu RAL 7039
innen: Alu RAL 7039

Widerstandsklasse Fenster: RC2
ohne Zertifizierung

Pfosten-Riegel-Fassade
RAL 7039

ALLE INNENTÜREN:
Stahlzargen

Attikaabdeckungen und
Fallleitungen Alublech
beschichtet RAL 7039

Raumakustische Maßnahmen Bibliothek:

Bodenbelag: Linoleum?
Wände: Beton, verputzt

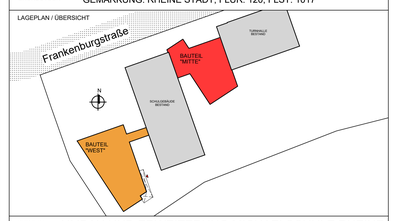
Abgehängte Decke:
Akustik-Plattendecke 8/18 Q alternativ 12/25 Q
(gemäß Bemusterung Bauherr + Architekt)
mit Akustikvlies und Mineralwolle-Auflage
+ umlaufender Randfries aus ungelochten
Gipskartonplatten mit Mineralwolle-Auflage

Bestuhlung: ungepolstert

ARCHITEKT
www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung
Marktstr. 2, 48431 Rheine, Tel. 05971/899287-0
info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

GRUNDSTÜCK GEMARKUNG: RHEINE STADT, FLUR: 120, FLST: 1017

LAGEPLAN / ÜBERSICHT



PROJEKT UMBAU UND ERWEITERUNG MICHAELSCHULE RHEINE
FRANKENBURGSTRASSE 77
48431 RHEINE
21004

BAUHERR STADT RHEINE
KLOSTERSTRASSE 14
48431 RHEINE

BAUHERR UNTERSCHRIFT | ARCHITEKT UNTERSCHRIFT

LEISTUNGSPHASE AUSFÜHRUNGSPLANUNG

ZEICHNUNG 204 GRUNDRISS 1.OG BT MITTE

MASSTAB	1:50	PLAN	BLATT	INDEX
GEZEICHNET	jr	GE1	02	m
DATUM	14.09.2022			

21-004 Stadt Rheine Michaelschule AP 2025-04-24

H/B = 841 / 1189 (1.00m²) Allplan 2021